

evangelisch-lutherische

Erlöserkirche

Erlangen



Der Herr ist mein
Licht und mein
Heil; vor wem soll-
te ich mich fürch-
ten?

Der Herr ist mei-
nes Lebens Kraft,
vor wem sollte mir
grauen?

Ps. 27,1

Gemeindebrief
Corona-
Sonderausgabe

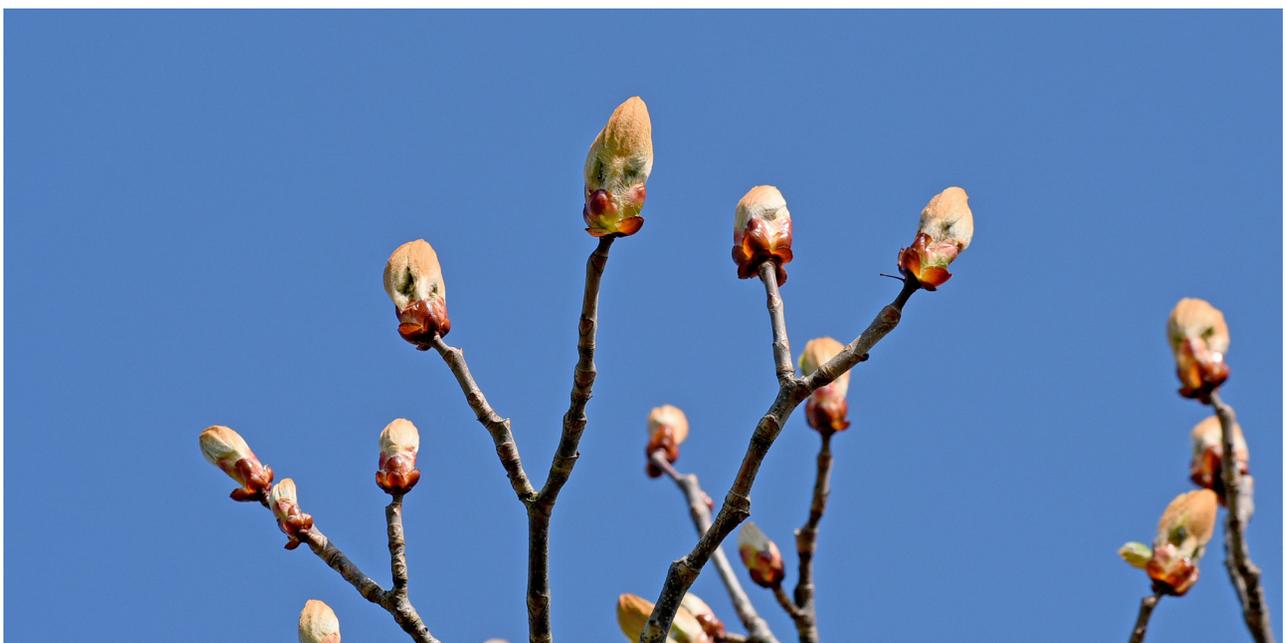
Liebe Leserin, lieber Leser,

wir erleben gerade außergewöhnliche Zeiten. Wir sind in unseren Bewegungsmöglichkeiten eingeschränkt. Das öffentliche Leben steht weitgehend still. Viele sorgen sich um ihre Zukunft, gesundheitlich, finanziell, beruflich. Wir wissen nicht, wie lange das so weitergeht und was danach kommt. Außergewöhnliche Zeiten.

Manche leben in Quarantäne. „Quarantaine“ im Wortsinn bezeichnet einen Zeitraum von 40 Tagen. In der Bibel ist die Zahl 40 häufig mit besonderen Zeiterfahrungen verbunden: 40 Tage dauert die Sintflut. 40 Jahre wandert das Volk Israel durch die Wüste auf dem Weg in das gelobte Land. 40 Tage fastet Jesus in der Wüste und muss Versuchungen widerstehen. 40 Tage verbringt der Auferstandene schließlich noch mit seinen Jüngerinnen und Jüngern, bevor er für Menschen körperlich nicht mehr erfahrbar ist. 40 Tage dauert deshalb die Passions- und Fastenzeit vor Ostern, in der wir uns gerade im Kirchenjahr befinden.

In der diesjährigen Passionszeit denken wir an alle, die aufgrund des „social distancing“ oder aus Krankheitsgründen in Quarantäne leben. Die sozialen Kontakte sind eingefroren und doch lebensnotwendig. Auch deswegen schreiben wir Ihnen als Ihre Kirchengemeinde. Wir wollen Kontakt zu Ihnen halten, auf allen Wegen, die derzeit möglich sind. Unten dazu mehr

Die 40 Tage der Passionszeit gehen bald vorüber. Wir sind gewiss: auf das Dunkel des Todes folgt das Licht des Lebens, auf die Nacht der Trauer folgt der Tag der Freude. Wir werden die Karwoche und Ostern anders feiern müssen als sonst. Auch dazu unten mehr.



Die Passionszeit war immer schon eine Zeit der Besinnung. Durch die verordneten Maßnahmen und die geschenkte Zeit werden wir fast dazu genötigt. Wir spüren, was wir wirklich zum Leben brauchen – und das ist nicht Klopapier. Wir sehen einen blauen Himmel wie seit Jahrzehnten nicht – und danken für das Licht, das uns geschenkt ist.

Ostern ist das Fest des Lebens. Auch wenn das Virus noch nicht besiegt ist, der Tod ist es. So können wir uns am Leben freuen und tun, was dem Leben dient.

Bleiben Sie gesund und behütet,
Ihre

Karl F. Grimm

Katrin Grimm



Nicht alles ist abgesagt!

Sonne ist nicht abgesagt. Frühling ist nicht abgesagt.
Beziehungen sind nicht abgesagt. Liebe ist nicht abgesagt.
Lesen ist nicht abgesagt. Musik ist nicht abgesagt.
Fantasie ist nicht abgesagt. Freundlichkeit ist nicht abgesagt.
Zuwendung ist nicht abgesagt. Gespräche sind nicht abgesagt.
Hoffnung ist nicht abgesagt. Beten ist nicht abgesagt.

Was wir tun

Aufgrund der Ansteckungsgefahr dürfen bis mindestens 19.04.20 keine Gottesdienste und Andachten gefeiert werden.

Aber **unsere Glocken läuten täglich um 7:00, 12:00 und 19:00 Uhr**. Wir laden Sie ein, zu diesen Zeiten innezuhalten und ein Vaterunser oder ein anderes Gebet zu sprechen. So wissen wir uns doch als eine Gemeinde verbunden. Dieses gemeinsame und das persönliche Gebet kann helfen Liebe, Kraft und Besonnenheit zu spüren und zu bewahren.

Unsere Kirche ist täglich von 18:00 – 19:00 Uhr geöffnet. Hier können Sie sich zur Stille und zum Gebet hinsetzen. Bitte halten Sie Abstand untereinander, falls sich mehrere Personen gleichzeitig im Kirchenraum befinden. Sie können sich für die Osternacht gerne eine Osterkerze aus der Kirche mitnehmen, um sie zuhause an Ostern anzuzünden.

Viele Christen in vielen Gemeinden zünden um 19:00 Uhr eine Kerze an und stellen sie ins Fenster. Auch dadurch können wir Gemeinschaft und Verbundenheit erfahren und zeigen.

Beerdigungen finden weiterhin statt, wenn auch nur im kleinsten Kreis. Bitte nehmen Sie gegebenenfalls rechtzeitig Kontakt mit uns auf.

Gegenseitige Hilfe und diakonische Angebote

Wenn Sie konkrete Hilfe brauchen, z.B. beim Einkaufen oder anderen Besorgungen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Auch wenn Sie bereit sind, konkrete Nachbarschaftshilfe zu leisten, melden Sie sich bitte im Pfarramt (Tel. 39208).

Da die persönliche Begegnung derzeit erschwert ist, möchten wir gerne die digitalen Medien besser nutzen. Wir haben einen **Newsletter** eingerichtet. Bitte melden Sie sich auf unserer Homepage dazu an (<http://www.erloeserkirche-erlangen.de/>). Die Anmeldung erfolgt in der rechten Spalte.

Seelsorge ist in diesen Zeiten besonders wichtig. In Notsituationen ist menschliche Zuwendung ein Akt der Barmherzigkeit. Sollte ein Haus- oder Krankenbesuch oder eine Aussegnung bei einem Sterbenden dringend nötig sein, dann wenden Sie sich bitte an **Pfarrerin und Pfarrer Grimmer**. Sie sind immer unter der **Telefonnummer 09131 39208** zu erreichen.

Gerne weisen wir auch auf die **Telefonseelsorge** hin, die rund um die Uhr kostenfrei zu erreichen ist: **0800 1110111**.

Der **Gemeindebrief Mai-Juli** wird in reduzierter Form nur auf der homepage veröffentlicht. Wenn sich die Situation wieder normalisiert hat, wird ein neuer Gemeindebrief gedruckt und wie gewohnt verteilt werden.

Termine der Karwoche:

Ohne Gottesdienste wird die Karwoche anders als sonst ablaufen. Wir werden die Erlöserkirche auch am **Karfreitag, 10.04.20 um 15:00 Uhr** und am **Ostersonntag, 12.04.20 um 5:30 Uhr** öffnen. Zum Ostermorgen werden auch die Glocken um 6.00 Uhr läuten.

Eine Osterkerze können Sie zu den Öffnungszeiten aus der Kirche mitnehmen.



Was andere tun

Es gibt ein großes Angebot an Andachten und Gottesdiensten in den Medien. Informationen finden Sie auf unserer Homepage und in den Schaukästen.

Besonders hinweisen möchten wir auf:

- die Evangelische Morgenfeier im Wechsel mit der Katholischen Morgenfeier auf Bayern1 im Bayerische Rundfunk jeden Sonntag um 10:05 Uhr bzw. 10:32 Uhr. Ab etwa 11 Uhr ist die Morgenfeier auch in der Mediathek des BR zum Nachhören verfügbar.
- Den Gottesdienst ab 10:05 Uhr im Deutschlandfunk (DLF) jeden Sonntag im Wechsel katholisch und evangelisch.
- Die wöchentlichen Hör-Andachten unserer Landeskirche unter www.bayern-evangelisch.de/andachten.php.
- Den Sonntagsgottesdienst im ZDF um 9:30 Uhr, abwechselnd evangelisch oder katholisch.

Weitere Hinweise finden Sie unter „Kirche von zuhause“: <https://www.bayern-evangelisch.de/wir-ueber-uns/corona-andachten-impulse-kirche-zuhause.php>.

Auch viele Kirchengemeinden haben Andachten und Gottesdienste online gestellt, z.B. unsere Nachbargemeinde Großgründlach: <https://www.grossgruendlach-evangelisch.de>



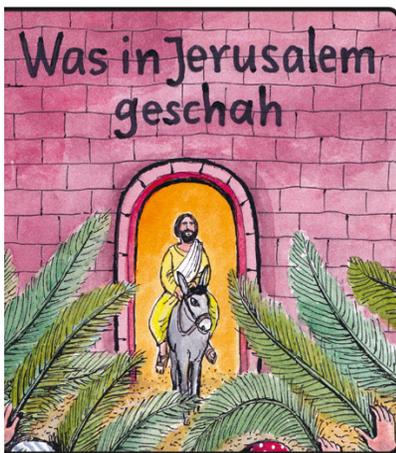
Angebote für Kinder:

www.kirche-entdecken.de oder
www.religionen-entdecken.de.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

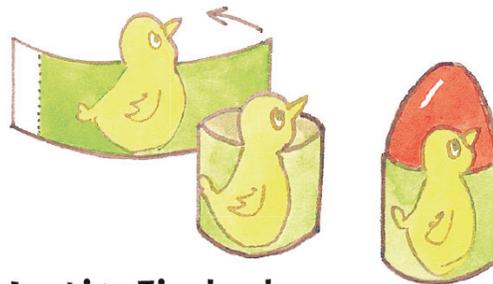


Jesus ist auf einem Esel in Jerusalem eingritten. Viele Menschen haben ihn begrüßt. Aber seine Feinde lassen ihn verhaften. Er wird verurteilt und an einem Kreuz hingerichtet. Jesus wusste, dass er sterben würde. So hat es Gott gewollt. Er hat sich von seinen Jüngern verabschiedet und das Leid auf sich genommen. An Ostern, zwei Tage nach seinem Tod, geschieht das Wunder: Jesu Leichnam ist nicht mehr in seinem Grab! Ein Engel sagt,

dass Jesus lebt! Jesus ist auferstanden und hat den Tod besiegt. Das ist Gottes Geschenk an uns Menschen. An Ostern feiern wir unsere Freude darüber.



Emilia bemalt Ostereier. Bring die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und du erfährst, was uns Jesus zu Ostern schenkt.



Lustige Eierbecher

Schneide dir einen Streifen aus starkem Papier zurecht: Er sollte gerade so hoch wie ein halbes Ei sein. Dekoriere ihn, bemale ihn oder klebe eine Figur darauf. Dann rolle das Ende des Streifens so ein, dass ein aufrechtes Ei gerade innendrin Platz hat und klebe es mit einem Tesastreifen fest.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauf Lösung: HOFFNUNG



Gebet für die Welt

Gott, wir bitten dich für die Menschen weltweit, die erkrankt sind, die Angst haben, die von ihren Lieben getrennt sind, die um einen lieben Menschen trauern.

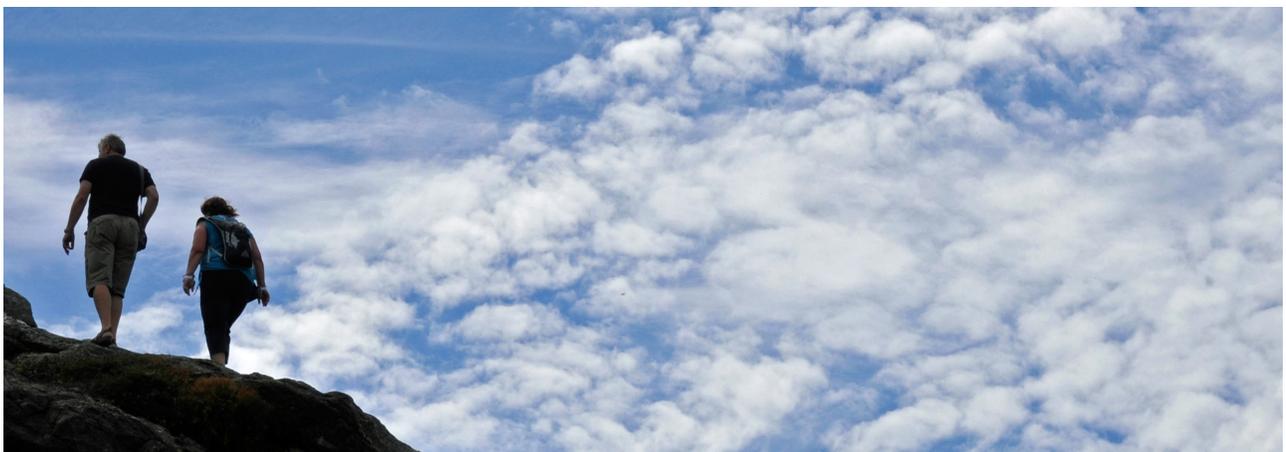
Wir bitten dich für die Wissenschaftler und Forscher, die unter Hochdruck nach einem Impfstoff und nach Medikamenten suchen.

Wir bitten dich für alle Menschen, denen die Situation Angst macht, die panisch reagieren, weil sie es in den eigenen vier Wänden nicht mehr aushalten.

Wir bitten dich für alle Menschen, denen jede Begegnung mit einem Menschen Angst macht.

Gott, gib uns die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die wir nicht ändern können, den Mut, Dinge zu ändern, die wir ändern können und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.

Amen



Impressum

Herausgegeben von der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Erlöserkirche Erlangen

Redaktion: Pfarrer Dr. Karl F. Grimmer

Gestaltung: Susa Wanke und Karl-Heinz Miederer

Bildnachweis: gep und privat

V.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Karl F. Grimmer, Donaustr. 8, 91052 Erlangen.

Über Gaben zur Deckung der Kosten freuen wir uns. Konto für Spenden:

Sparkasse EHH, IBAN: DE35 7635 0000 0009 0003 86, BIC: BYLADEM1ERH